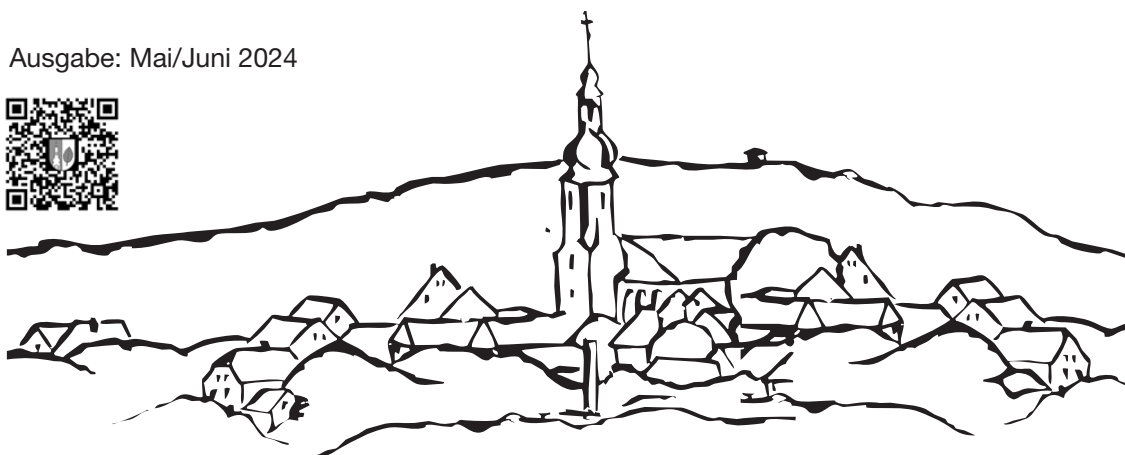




Hochkircher Nachrichten

Bukečanske powěšće

Foto: Herr Michel aus Maltitz



Informationen aus der Verwaltung Informacje zarządnictwa

Grüße des Bürgermeisters



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie verfasste bereits
Emanuel Geibel, vor mehr
als 100 Jahren:
„Der Mai ist gekommen,
die Bäume schlagen aus.
Da bleibe, wer Lust hat,
mit Sorgen zu Haus.
Wie die Wolken wandern
am himmlischen Zelt,
so steht auch mir der
Sinn in die weite,
weite Welt. ...“.*

Nach dem zwischenzeitlichen Kälteeinbruch der vergangenen Wochen sehnen wir uns alle wieder nach den warmen Temperaturen und möchten den Frühling wieder in seinen vollen Zügen auskosten.

Ganz besonders freue ich mich, dass in unserer Gemeinde, in diesem Jahr das Maibaumfest, nach über 20 Jahren Ruhen, wieder Einzug gehalten hat. Es ist wichtig, die alten Traditionen in unserer doch sehr schnelllebigen Zeit nicht untergehen zu lassen und dieses Kulturgut an unsere Kinder weiterzugeben.

Der Mai hält viele Fest- und Feiertage für uns bereit. Genießen Sie die freie Zeit mit Ihren Familien und tanken Sie Kraft für den Alltag.

Ihr Bürgermeister, Thomas Meltke



Ortsbegehung des Gemeinderates Hochkirch

Zu einer Ortsbegehung in der Gemeinde Hochkirch lädt Herr Bürgermeister Thomas Meltke und der hiesige Gemeinderat am Samstag, 25. Mai 2024 interessierte Anwohner, Anlieger und Interessierte herzlich ein.

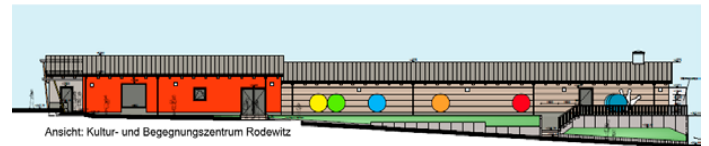
Der ca. dreistündige Rundgang durch die Ortsteile startet 09:00 Uhr an der Feuerwehr im OT Breitendorf, gefolgt von ...

10:05 Uhr	im OT Plotzen (FFW)
11:10 Uhr	im OT Sornßig (Ortszentrum)

Die Bürgerinnen und Bürger haben während der Rundgänge Gelegenheit, mit dem Gemeinderat ins Gespräch zu kommen und können anhand der konkreten Situation vor Ort ihre Wünsche, Anliegen und Probleme vortragen und persönlich erörtern.

Im direkten Gespräch und vor Ort sollen gemeinsam Lösungsansätze effektiv gefunden werden.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Ansicht: Kultur- und Begegnungszentrum Rodewitz

Neues vom Bauvorhaben „Kultur- und Begegnungszentrum in Rodewitz“

Die Firma SKR Sönitz GmbH hat in der vergangenen Woche die Abrissarbeiten vollzogen und gute Arbeit geleistet. Viele Tonnen Abrissmaterial wurden bewegt und die Grundlage für die Baustelleneinrichtung und den Baustart gelegt.





Jugend voran – für einen guten Zweck in der Gemeinde

Die Schülerinnen und Schülern der 7. und 10. Klasse der Evangelischen Oberschule Hochkirch unterstützten im März 2024 tatkräftig, die Mitarbeiter des hiesigen Bauhofes, den Kuppritzer Park aus dem Winterschlaf zu holen und für dessen Besucher wieder etwas attraktiver zu gestalten.

Dabei wurde der Park von Laub und kleineren Ästen befreit. Die Gemeindeverwaltung Hochkirch möchte an dieser Stelle noch einmal „Danke“ sagen, der Schulleitung der Evangelischen Oberschule für die gute Organisation des Arbeitseinsatzes und natürlich auch allen Schülerinnen und Schülern.



Wie man den Bildern entnehmen kann, kam der Spaßfaktor bei den Kids bei diesem Einsatz auch nicht zu kurz. Wir freuen uns auf Eure nächsten Projekte.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Hochkirch

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir bitten um Beachtung folgender Schließzeiten und danken für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, den 10.05.2024 geschlossen.

Das Standesamt bleibt am Freitag, den 17.05.2024 und Dienstag, den 21.05.2024 geschlossen.

Zur Zahlung fällig

01.07.2024

Gesamtbetrag der Grundsteuer für Jahreszahler

Nochmaliger Hinweis zum Bescheid über die Erhebung einer Überwachungsgebühr

Durch die Gemeindeverwaltung Hochkirch wurden im Jahr 2021 die Bescheide über die Überwachungsgebühr per Post versendet. Als Hinweis finden Sie auf den Ihnen zugewandenen Bescheiden folgenden Vermerk: „Dieser Bescheid gilt, bis eine Änderung eintritt (z.B. Eigentümerwechsel).“

Dies bedeutet, dass **ab dem Jahr 2022 keine weiteren Bescheide** an die Eigentümer versendet werden.

Die Überwachungsgebühr ist jährlich am **30.11.** zur Zahlung fällig.

Falls Sie es dennoch versäumt haben, die Überwachungsgebühr zu zahlen, bitten wir um umgehende Überweisung des offenen Betrages.

Gern können Sie auch am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen. Das Formular zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung Hochkirch oder auf unserer Homepage gemeinde@hochkirch.de/Rathaus/Formulare (Erteilung einer Einzugsermächtigung - SEPA Basislastschriftmandat).

Gern stehen wir auch telefonisch für Sie zur Verfügung.
– Gemeindekasse - Frau Pree Tel. 035939/855 - 34

Informationen aus dem Ordnungsamt

Sprechstunden der Bürgerpolizei in der Gemeinde

Jeden Monat bietet die Bürgerpolizei der Gemeinde Hochkirch in den Räumlichkeiten des Konzert- und Ballhauses eine Sprechstunde an. Hier können sich unsere Einwohnerinnen und Einwohner zu Ihren Fragen der Ordnung und Sicherheit kostenfrei beraten lassen.

Die nächsten Sprechzeiten finden an folgenden Dienstagen von 15.00 - 17.00 Uhr statt.

– 07.05.2024

– 04.06.2024



Senioreng Geburtstage & Hochzeitsjubiläum

18.06. Frank Mutschink 75 Jahre Breitendorf

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Mai und Juni 2024 ihren Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste.
Wir wünschen beste Gesundheit und Wohlergehen.

Herzlichen Glückwunsch!



Herzlichen Glückwunsch zur „Diamantenen Hochzeit“

Das Ehepaar Annelies und Helmut Bischoff aus Wawitz feiert am 23.05.2024 das schöne Fest der „Diamantenen Hochzeit“.
Die Gemeindeverwaltung wünscht dem Ehepaar zu diesem Jubiläum alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Familie.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

möchten Sie ebenso wieder hier in den Hochkircher Nachrichten veröffentlicht werden, dann schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Aktuelles“ oder melden Sie sich beim Einwohnermeldeamt Hochkirch.

Was sonst noch interessant ist Zajimawe a wažne



Mitteilung der Jagdgenossenschaft Hochkirch

Die Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht findet laut Beschluss der Mitgliederversammlung, vom 21. März 2024 wie folgt statt:

18.05.2024	12:30 – 15:30 Uhr	Hochkirch, Konzert- und Ballhaus
18.05.2024	16:00 – 18:00 Uhr	Steindörfel, ehem. Konsum
25.05.2025	12:30 – 14:30 Uhr	Wuischke, Wasserhaus
25.05.2024	15:00 – 17:00 Uhr	Meschwitz, Zum Fröhlichen Krug

Der Vorstand, Jagdgenossenschaft Hochkirch

Alte Obstbäume als Kulturgut und Lebensraum erhalten!



Naturnaher Obstbaumschnitt mit Erhalt von stehendem und liegendem Totholz als Lebensraum für verschiedene Tierarten, abgeschlossene Maßnahme in der Gemeinde Obergurig

Den Wert eines alten Obstbaumes ermessen viele Menschen in erster Linie am Obstertrag. Doch jeder Obstbaum hat eine weitaus größere Bedeutung. Er bietet Lebensraum für bis zu 1.000 Insektenarten, welche wiederum Nahrung für verschiedene Vogelarten und auch Säugetiere darstellen. In den Hohlräumen alter Obstbäume brüten seltene Vogelarten wie beispielsweise der Steinkauz und auch Fledermäuse nutzen diese als Sommerquartier.

Erhaltung, Pflege und Neuanlage von Streuobstbeständen und Obstbaumreihen als Lebensraum und wertvolle Teile einer artenreichen Kulturlandschaft werden u.a. durch das Land Sachsen über Fördermittel aus der Richtlinie Natürliches Erbe 2023 unterstützt. In erster Linie geht es um den Erhalt überalterter Baumbestände durch einen naturnahen Schnitt und weniger um einen hohen Obstertrag. Dabei sol-

len möglichst viel Totholz und Höhlen am Baum verbleiben, um verschiedensten Tierarten einen Lebensraum zu bieten. Umgesetzt werden darf die geförderte Maßnahme nur durch eine Fachkraft mit einer Qualifikation als zertifizierter Obstbaumpfleger, Obstbaumwart oder vergleichbarem. Obwohl die Richtlinie erst Ende 2023 veröffentlicht wurde, konnten im Landkreis Bautzen mit Hilfe des DVL-Landesverbandes Sachsen e.V. bereits für über 40 Flächen in privatem oder kommunalem Eigentum Förderanträge gestellt werden. Auf 12 Flächen wurde die Sanierung der alten Obstbäume im Januar und Februar dieses Jahres schon umgesetzt. Auf den verbleibenden Flächen beginnt der Baumschnitt ab Oktober 2024.

Unser Regionalbüro ist im gesamten Landkreis Bautzen tätig und organisiert auch den Erhalt Ihres alten Obstbaumbestandes. Haben Sie eine Fläche mit mindestens 10 Obstbäumen, welche dringend gepflegt werden sollten, möchten Sie Obstbäume nachpflanzen oder eine Streuobstwiese anlegen, dann melden Sie sich telefonisch, per Mail oder Post bei uns – wir beraten Sie gern!

Jeanine Taut und Luise Lehmann
Regionalbüro Bautzen Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V.
Bahnhofstraße 2
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938/ 982 960 Email: taut@dvl-sachsen.de



Dieser Streuobstbestand mit über 150 alten Apfel- und Birnenbäumen im südlichen Landkreis Bautzen wird demnächst mit Unterstützung des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. gepflegt und so als wertvoller Lebensraum gesichert.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16-17, 02627 Hochkirch. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Meltke. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380



Pflanzenschutz-Warndienst Feldbau

Nr. 17 vom 27. März 2024

Themen: Frühlingskreuzkraut – Bekämpfung auf Grünland und in Luzerne

Frühlingskreuzkraut auf Grünland, Futterflächen und Brachen kontrollieren

Im vergangenen Jahr wurden hohe Besatzdichten von **Frühlingskreuz- bzw. -greiskraut** (*Senecio vernalis*) auf Brachen, Stilllegungsflächen und an Straßenrändern, aber auch auf Grünland und auf Futterflächen, insbesondere in Ostsachsen, beobachtet. Blätter und Stängel des Frühlingskreuzkrautes sind wollig behaart (Fotos 1 und 2), die im Laufe der Entwicklung verkahlen können. Die Pflanze hat, ähnlich wie das Jakobskreuzkraut, gelbe Korbblüten, die zu mehreren in Doldentrauben stehen (Foto 3). **Das Frühlingskreuzkraut beginnt im März/April (je nach Witterungsbedingungen) zu blühen, also deutlich eher als das Jakobskreuzkraut.** Diese Pflanzenart ist mit einer Wuchshöhe von 20 - 50 cm wesentlich kleiner als das Jakobskreuzkraut. Die Giftigkeit für Weidetiere, besonders für Pferde und Rinder wird für beide Arten ähnlich eingeschätzt und bleibt auch in konservierten Pflanzen (Heu, Silage) bestehen.

In einem amtlichen Versuch 2020 zur **Bekämpfung von Frühlingskreuzkraut auf Grünland** im Bundesland Brandenburg wurde durch eine einmalige Mahd zu Blühbeginn (Mitte April) keine ausreichende Wirkung erzielt. Bei zweimaliger Mahd (zweiter Termin zum Blühbeginn des Wiederaufwuchses, Mitte Mai) konnte ein Wirkungsgrad von ca. 60 % erreicht werden. Die Herbizide 2,0 l/ha Simplex, 3,0 l/ha Kinvara oder die Tankmischung 2,0 l/ha U 46 M-Fluid + 1,5 l/ha U 46 D Fluid zeigten am 2. Juli (3 Monate nach den Behandlungen) Wirkungsgrade von 100 %. Im Folgejahr 2021 war der Deckungsgrad von Frühlingskreuzkraut wesentlich geringer als 2020.



Fotos 1 und 2: Frühlingskreuzkraut auf Bracheflächen im Landkreis Leipzig, Blätter beidseitig dicht spinwebig-wollig behaart; Aufnahme am 26. März 2024, Cornelia Miersch, LFULG

Foto 3: Frühlingskreuzkraut mit Doldentrauben mit etwa 10-35 hellgelben Blütenköpfen im Landkreis Bautzen; Aufnahme 2023, Gabriel Schneider, LFULG

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie – Abteilung Landwirtschaft, Referat Pflanzenschutz, Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen, Telefon (035242) 631-7001, Fax -7399

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



**AWO Kinderhaus
„Sonneneck“ Hochkirch
Z pěstovarnje**

Ausflug in das Sorbische Museum



Am 11.04.2024 besuchte unsere Lutki-Gruppe im Rahmen ihres Projektes „Krabat und andere sorbische Sagengestalten“ das Sorbische Museum in Bautzen. Gemeinsam mit Frau Oschika entdeckten die Kinder sorbische Trachten, sorbische Ostereier und auch einen sorbischen Osterreiter in Lebensgröße.

Der Wassermann, seine Tochter, Krabat sowie ein Lutki und das Irrlicht begrüßten die Kinder im großen Saal. Gemeinsam mit ihnen wurde zur Wassermannmusik getanzt. Alle hatten großen Spaß und einen wunderbaren Vormittag im Sorbischen Museum.



Osternestsuche in Krippe und Kindergarten

Wie jedes Jahr beginnt unser Osterfest mit einem gemeinsamen Frühstück für alle Kinder. Dieses wird von der Kita vorbereitet und stimmt alle auf den besonderen Tag ein. Trotz des windigen Wetters hat der Osterhase wieder den Weg zu uns ins Kinderhaus gefunden. Damit aber nicht alle 8 Gruppen am gleichen Ort suchen, hoppelte er quer durch Hochkirch und legte einige Zwischenstopps ein. So kam es, dass sich zwei Gruppen auf den Weg zur Turnhalle und Kirschallee machten, zwei Gruppen suchten bei uns auf dem Gelände, zwei beim Sportplatz, eine Gruppe besuchten den Garten von Amina Dutschke und eine das Grundstück von Familie Schröder. Hier gab es außer den Osternestern auch noch einige Tiere zu entdecken. Es war ein gelungener Vormittag und nicht nur für die Kinder ein großer Suchspaß, sondern auch für einige Erzieherinnen.



Maifeuer in der Kita

In Vorbereitung auf die anstehenden Hexenfeuer haben die Kinder fleißig kleine und große Hexen gebastelt. Wie im letzten Jahr feierten wir in der Kita ein kleines Hexenfest mit echtem Feuer welches von unserer Feuerwehrfrau Kerstin bewacht wurde. Einige kleine Hexlein tanzten mit ihren Besen den Hexentanz und stimmten somit auf unser Hexenfeuer ein.



Das Team der Kita „Sonneneck“

Aktuelles aus dem Hort Hochkirch Osterzeit im Hort

Am Mittwoch, den 27.03.2024 fand auch in unserem Hort wieder eine große Osternestsuche statt. Wie auch im letzten Jahr versteckten die Kinder sich gegenseitig die Osternester. Zuerst versteckte Klasse 3 und Klasse 4 die Nester für unsere erste und zweite Klasse und dann umgekehrt. In den Osternestern war für jedes Kind eine Stirnlampe und natürlich eine kleine Nascherei zu finden.

„In der kleinen Welt, in der Kinder leben, [...] gibt es nichts, das so fein wahrgenommen und gefühlt wird, wie Ungerechtigkeit.“ (Charles Dickens)

Unsere Osterferien standen unter dem Motto **„Kinderrechte“**. Die Kinderrechtskonvention wurde 1989 beschlossen und wurde inzwischen von allen Staaten dieser Welt außer den USA unterzeichnet. Sie besteht aus insgesamt 54 Artikeln. In unseren Osterferien haben wir uns mit 3 Artikeln genauer befasst.

Nach einer allgemeinen Einführung in die Kinderrechte am Dienstag haben wir uns am Mittwoch mit dem Recht auf einen Namen (Artikel 7) befasst. Gemeinsam haben wir herausgefunden, was unsere Vornamen bedeuten und woher sie kommen. Im Anschluss konnten alle Kinder auf einer Leinwand ein Namensschild für ihr Zimmer gestalten.



Am Donnerstag setzten wir das Recht auf Freizeit, Spiel und Bewegung (Artikel 31) um und spielten verschiedenste Bewegungsspiele in der Turnhalle. Die Kinder traten in mehreren Staffelspielen gegeneinander an und hatten anschließend Zeit, die übrige Energie im Freispiel zu erschöpfen.



Am Freitag schauten wir uns dann den Artikel 24 genauer an – das Recht auf gesunde Ernährung. Den Kindern wurde an diesem Tag ein gesundes Frühstück vorbereitet: Es gab verschiedene Brotsorten, Frischkäse, Kräuterquark, Obst, Gemüse und vieles mehr. Im Anschluss schauten wir uns gemeinsam die Ernährungspyramide an und fügten verschiedene Lebensmittel in diese ein.

Die Osterferienwoche hat uns allen große Freude bereitet. Nicht nur die Kinder haben viele neue Dinge dazu gelernt. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste gemeinsame Ferienzeit mit den Kindern!

Das Team „Hort“

Neues aus der Grundschule

Ze zakladneje šule



Osterhasenalarm in der Grundschule

Schon am Dienstag vor Ostern wurde es recht österlich mit dem Frühlingsprogramm der Klasse 1, wo auch interessierte Eltern der Klasse zuschauten. Schöne und lustige Lieder, Gedichte und ein Rollenspiel wurden vorgetragen von unseren Kleinsten, um den Frühling zu wecken und den Osterhasen aus dem Bau zu locken. Mit Erfolg, denn am nächsten Tag wurde die ganze Schule zur Osterwerkstatt. Die Klasse 1 gestaltete mit Fadengrafik einen Osterhasen aus Holz und malte tolle Osterbilder. In der Klasse 3 gab es eine Ostereierwerkstatt. Sie übte sich im Verziern der Eier in der Marmoriertechnik, gestaltete und schrieb Osterkarten. Auch bei der Klasse 4 wurde viel gewerkelt. Hier entstanden Ostereier aus Styropor mit der Fadenwickeltechnik und Osteranhänger aus Peddigrohr, geschmückt mit selbstgebastelten Küken aus Filz. Und wer Lust hatte, probierte sich noch im Gestalten einer Osterkarte in einer besonderen Klapptechnik. Es entstanden jedenfalls in allen Klassen tolle Osterdekorationen.

Unsere 2ten Klassen haben sich auf eine Frühlingswanderung begeben. Zum Glück spielte auch das Wetter mit. Es ging entlang der Kirschallee, weiter am Fuße des Czornebohs auf der Suche nach den ersten Frühlingsboten. Dabei hatten sie doch tatsächlich unterwegs fast den Osterhasen getroffen, der jedoch schnell davongehoppelt ist, weil er noch in die Grundschule musste. Dafür hat er für jedes Kind der Klassen 2 ein Osterkörbchen unterwegs versteckt. Nach der spannenden Suche wurden vor dem Rückweg noch Spiele auf der Wiese durchgeführt. Unterdessen war Herr Langohr auch in der Schule angekommen und fleißig am Werk. So dass auch hier noch jedes Kind auf die Suche nach einem Osterkörbchen zum Abschluss gehen konnte und fündig wurde. Das war ein gelungener Vormittag, der uns auf die Osterferientage und Ferien eingestimmt hat.



Evangelische Oberschule Hochkirch

Das Schuljahr ist viel zu kurz und wird in wenigen Wochen, ganz ungewöhnlich an einem Mittwoch, seinen letzten Schultag haben. Alle Schüler und auch Lehrer freuen sich schon, die einen mehr, die anderen weniger, auf die anschließenden Sommerferien. Bis dahin sind dann aber doch noch ein paar gar nicht so unwichtige Dinge im Plan und in der Kürze der Zeit zu erledigen.



Dieter Leicht führt lebenserfahren und „leichtfüßig“ durch unser erstes Elternseminar

Dankbar blicken wir auf unser erstes Elternseminar zurück, in dem Herr Dieter Leicht ein gut gefülltes Ballhaus nicht nur immer wieder wenigstens zum Schmunzeln, sondern oft auch bewegend zum Nachdenken gebracht hat. Denn „wenn Türen knallen“ heißt es in der Erziehung von Kindern und Jugendlichen eben nicht nur, unterschiedliche Mittel und Herangehensweisen zu kennen, sondern eben auch die Ruhe zu bewahren und sich am Ende eines vielleicht anstrengenden Tages auch mal einen Piccolo zu gönnen. Unser Dank gilt dabei nicht nur dem Referenten. Wir danken ebenso den zahlreichen Besuchern, der Tanzschule Neu, die den Ballsaal für unsere Veranstaltung frei gemacht hat, allen Helfern hinter den Kulissen und unseren Bläsern für die musikalische Umrahmung. Schon jetzt möchte ich Sie zum nächsten Seminar am **14. November 2024** einladen. Unter dem Motto „fit bleiben in der Erziehung“ wird Herr Leicht zu einem neuen Thema sprechen.



Im Ballhaus haben unsere Prüflinge optimale Bedingungen für die schriftlichen Arbeiten

Aktuell befinden wir uns in der heißen Phase des Schuljahrs. In diesem Jahr führen wir so viele Prüfungen durch wie noch nie, denn neben einer mit 26 Schülerinnen und Schülern vollen Realschulklasse 10 absolvieren auch fünf Hauptschüler der Klasse 9 ihre Abschlussprüfungen.

Entsprechend gilt es 31 schriftliche Arbeiten in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik, 26 Naturwissenschaftsarbeiten und mindestens 36 mündliche Prüfungen zu bewerten. Die dafür zur Verfügung stehende Zeit steht dabei in einem recht unangemessen scheinenden Verhältnis zur sechs- bzw. fünfjährigen Vorbereitungszeit an unserer Schule und vor allem zur Relevanz für die jungen Menschen. Auch auf diesem Weg wünschen wir allen maximale Erfolge und Gottes Segen.

Auch zum Aussegnungsgottesdienst mit Zeugnisausgabe möchte ich Sie für den **15. Juni um 16.30 Uhr** gern in die Kirche einladen. Anschließend wartet ein sicher wieder rauschendes Fest im Ballhaus Hochkirch auf unsere Absolventen und ihre Familien.

Nun sollten wir bei allem Prüfungsstress und sonstigen Veranstaltungen sicher auch unsere anderen Schüler der jüngeren Klassenstufen nicht vergessen. Gewohnheitsgemäß warten neben den letzten Leistungsmessungen des Schuljahres auch Exkursionen und Projekte auf unsere Schüler. Zuletzt hatten wir alle Schüler- und Elternvertreter eingeladen, gemeinsam mit den Klassenlehrern und der Schulleitung im Rahmen des Weitblick-Prozesses an der Weiterentwicklung unseres Präventionskonzepts mitzuarbeiten. Dass dabei leider nur wenige Schüler und Eltern vertreten waren, war lediglich verwunderlich, behinderte aber ein strukturiertes und erfolgreiches Arbeiten unter Anleitung der Moderatorinnen der FINDER Akademie Berlin nicht. So gelang es uns, methodisch abwechslungsreich die Präventionsbedarfe unserer Schule zu priorisieren. Wir sind jetzt schon auf weitere Runden gespannt und freuen uns auf die vielversprechende Weiterentwicklung als PiT-Netzwerkschule.



Feuerwehr Hochkirch
Bukečanska wohnjowa wobora



Empfang des neuen Tanklöschfahrzeugs in der Feuerwehr Hochkirch

Freitag, der 26.04.2024

Am Abend hatte das lange Warten endlich ein Ende und die Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr Hochkirch konnten ihr neues TLF3000 willkommen heißen. Zum Empfang des Fahrzeuges hatten sich Kameraden aus Breiten-dorf, Pommritz, Plotzen und Meschwitz, die Jugendfeuerwehr und viele andere Schaulustige versammelt. Auch Marko Schiemann, Mitglied des Sächsischen Landtags, sowie unser Bürgermeister Thomas Meltke waren unter den Gästen.

Das Einrollen des mit 3500 Liter Wasser gefüllten Tanklöschfahrzeugs, wurde mit Aufheulen der Sirene, Fackeln, Wunderkerzen und Nebelmaschinen begleitet. Ein spürbarer Gänsehautmoment bei den Mitgliedern der Feuerwehr.

Bereits zwei Tage zuvor fuhr die Leitung der Ortswehr Hochkirch, sowie Frau Lochner (Verantwortliche der Gemeindeverwaltung) nach Ulm. Dort standen die endgültige Fahrzeugabnahme und Einweisung der Feuerwehrkameraden auf dem Plan. Das Fahrzeug wurde im Magiruswerk Ulm gefertigt, zusammen mit vier weiteren baugleichen Fahrzeugen.

Die Ortswehren Kubschütz, Kleinbautzen, Malschwitz und Königswartha waren Teil der Sammelbeschaffung und Förderung. Die offizielle Fahrzeugeinweihung des TLF3000 findet zum Tag der offenen Tür, am 01.06.2024 in der Frei-

Weitblick Gesunde Schule hat Methode

Im Rahmen der Weiterentwicklung im „Prävention im Team“-Netzwerk „Weitblick“ werden wir durch die FINDER Akademie Berlin begleitet.

Im Rahmen der Weiterentwicklung im „Prävention im Team“- Netzwerk „Weitblick“ werden wir durch die FINDER Akademie Berlin begleitet.

So wird uns das Thema der Schulentwicklung sicher auch in Zukunft weiter beschäftigen und wir dürfen uns auf weitere Entwicklungen, Verstetigung des Bewährten und sicher auch die eine oder andere neue Idee im neuen Schuljahr freuen.

Bleiben Sie behütet.

T. Menzel, Schulleiter

willigen Feuerwehr Hochkirch statt.
Wir wünschen den Kameradinnen und Kameraden allzeit
Gute Fahrt!

Marie Bartylla –
Förderverein der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Hochkirch e.V.



Förderverein der
Freiwilligen Ortsfeuerwehr
HOCHKIRCH e.V.

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am **01. Juni 2024**,
zum Kindertag, la-
den wir gemeinsam
mit der Ortsfeuerwehr
Hochkirch alle recht

herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Beginn der Veran-
staltung wird 14 Uhr im Gerätehaus der freiwilligen Ortsfeu-
erwehr Hochkirch sein.

Alle Türen des Gerätehauses stehen für einen Besuch offen
und laden zum „Reinschnuppern“ ein.

Weitere Highlight dieses Tages sind:

- Feierliche Inbetriebnahme des neuen Tanklöschfahr-
zeuges der Ortsfeuerwehr Hochkirch
- die Feuerwehr zum Anfassen
- Rundfahrten mit der historischen Drehleiter „Oma“ aus
Bautzen
- Experimente und Aktivitäten mit der Jugendfeuerwehr
- Ausstellung des Sponsors Alfa Lift aus Kohlwesa
- der Besuch der Polizei
- Überraschungen für die kleinen Besucher
- u.v.m.

Um diesen Tag würdig abzuschließen, findet ab 19 Uhr eine
Blaulichtdisco statt.
Der Eintritt hierzu ist frei. Wir freuen uns auf viele Gäste und
schönes Wetter.

Der Vorstand, Förderverein der
Freiwilligen Ortsfeuerwehr Hochkirch

FEUERWEHR HOCHKIRCH

01. JUNI 2024

Tag der offenen Tür

Für das
leibliche
Wohl ist
ausreichend
gesorgt!

Fassbier
Pommes,
Leckereien
vom Grill
Eismann

Ab 14 Uhr

- 🔥 Rundfahrten mit der historischen
Drehleiter Oma
- 🔥 Bonbonmann, Kinderschminken, Hüpfburg
und vieles mehr für unsere kleinen Gäste
- 🔥 Vorstellung der Polizei
- 🔥 Vorführungen der Jugendfeuerwehr &
Ortswehr
- 🔥 Vorstellung Alfa-lift Hebebühnen

Ab 18 Uhr

- 🔥 Fahrzeugeinweihung – TLF3000

Ab 19 Uhr

- 🔥 Blaulichtdisco im Gerätehaus mit DJ Helko



Freiwillige Ortsfeuerwehr Plotzen

retten-löschen-bergen-schützen

125 FREIWILLIGE
JAHRE FEUERWEHR
PLOTZEN

**22.06.2024 von
10.00 Uhr bis
13.00 Uhr im
Gerätehaus**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Kameraden freuen sich über Euer
Erscheinen!

**Plotz'ner
Kinderfest**

an der Feuerwehr

am **22.06.2024**
von **15.00 Uhr**
bis **21.00 Uhr**

mit Ponyreiten
Hüpfburg
Übungsbrandhaus
und vielen Überraschungen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Freiwillige Ortsfeuerwehr Breitendorf



150

JAHRE

FREIWILLIGE FEUERWEHR BREITENDORF





Wann: 15. Juni 2024

Wo: Feuerwehr Breitendorf

10 Uhr: Eröffnung & Begrüßung der Gastwehren
Ausstellung Handdruckspritzen

12 Uhr: Mittagessen (Schwein am Spieß und Grillhütte)

13 Uhr: Vorführung historischer Handdruckspritzen

15 Uhr: Auftritt Heimatgruppe Hochkirch bei Kaffee & Kuchen

16 Uhr: Vorführung Jugendfeuerwehr Hochkirch

19 Uhr: Disco



alte und neue Feuerwehrentechnik

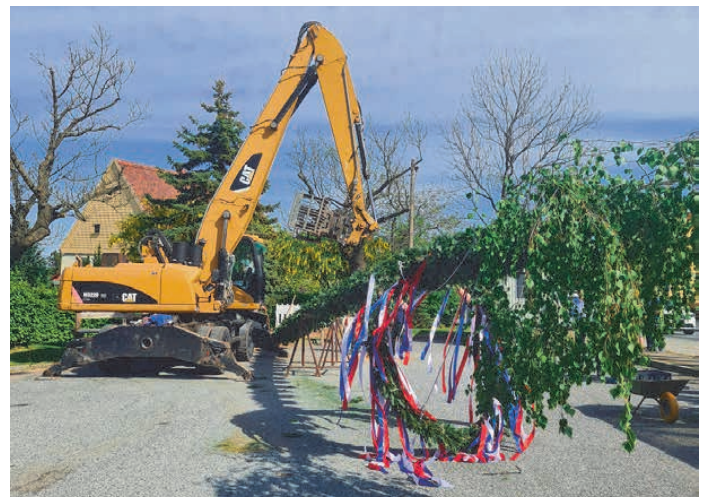


ganztägig Speis' und Trank

Glücksrad, Hüpfburg & Ballonkünstler

Treffen historischer Handdruckspritzen

Der Maibaum steht



Am Dienstag, dem 30. April 2024, war es so weit. Nach fast 20-jähriger Unterbrechung ist uns gelungen, einen neuen Versuch zur Wiederbelebung einer alten Tradition, das Aufstellen eines Maibaumes, zu wagen. Der Anfang ist gemacht und unser herrlicher Hochkircher Maibaum ist von allen Seiten gut sichtbar.

Viele Stunden der Vorbereitung wurden aufgebracht, angefangen von organisatorischen Aufgaben, notwendigen Genehmigungen und vielen Absprachen zwischen den einzelnen Partnern. Alle direkt daran Beteiligten hoffen nun, dass das Gesamtkonzept inkl. dem Maibaumwerfen am Sonnabend, dem 11. Mai 2024 aufgeht.

Im Anschluss daran wird nochmals eine Auswertung erfolgen, mit dem Ziel, Gutes beizubehalten und weniger Gutes zu verbessern. Die Zustimmung unserer bisherigen Gäste für



Neues aus den Vereinen

Z towarstwow



Kulturförderverein Hochkirch e.V.

Sommerpause

Sie steht bevor, die lang ersehnte Zeit. Wir warten auf schönes Wetter, auf den Urlaub, auf Ruhe und Erholung. Wir nehmen Abstand von Anstrengung und hier und da auch von Hektik und Stress. Nutzen wir die Zeit zur Entspannung, zum Kräftesammeln und für neue Ideen und Zukunftspläne.

Auch wir im Kulturförderverein Hochkirch e. V. haben etwas Auszeit, aber das bedeutet nicht Stillstand. Erste Vorbereitungen z. B. zum diesjährigen Weihnachtsmarkt beginnen, Gedanken zu Veranstaltungen für das nächste Jahr werden diskutiert und die Umsetzung von verschiedenen Projekten steht im Mittelpunkt der nächsten Wochen. Wir wünschen allen schöne erholsame Urlaubstage, zu Hause, in unserer schönen Heimat oder aber auch in der Ferne.

eine weitere Fortführung dieser Tradition stimmt uns aber sehr optimistisch, ebenso wurden auch Bereitschaften angezeigt, in Zukunft mit aktiv zu werden. Heute gilt der Dank allen, die dieses Fest im Mai bisher und dann zum Abschluss ausgestaltet haben, der Serbska bjesada, das heißt dem Sorbischen Gesprächskreis, der Gemeindeverwaltung, der Kirchgemeinde, dem Bauhof, der Freiwilligen Feuerwehr, der Oberlausitzer Entsorgungsgesellschaft OLE, den vielen freiwilligen Helfern und dem Kulturförderverein Hochkirch e.V.

Für Hinweise zur Fortführung dieser Tradition nehmen wir gern Ihre positive, aber auch Ihre negative Kritik entgegen, sprechen Sie uns an. Dies war und ist ein erster Versuch, nicht mehr und nicht weniger. Auf ein Neues! Seien Sie dabei und besuchen Sie die Veranstaltungen zum Maibaumwerfen am Sonnabend, dem 11. Mai 2024 in Hochkirch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Sorbischer Gesprächskreis und
Kulturförderverein Hochkirch e. V.*

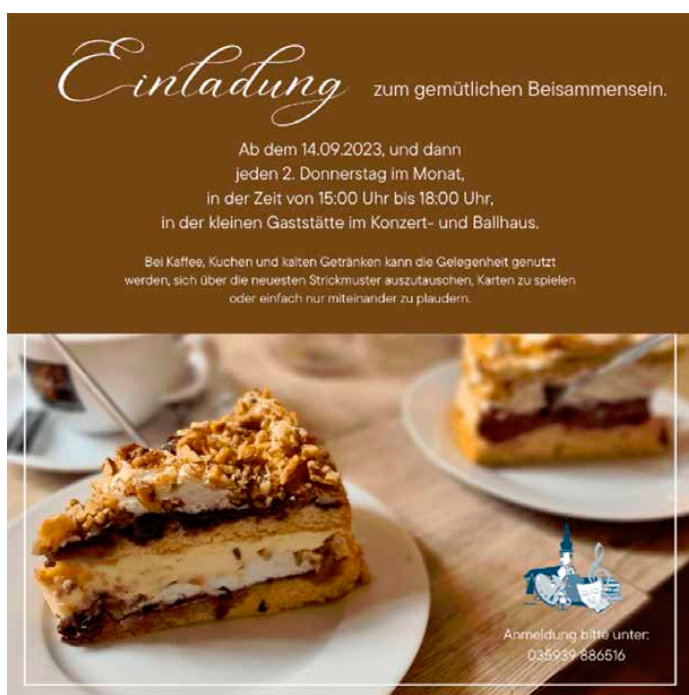
Maibaumwerfen

Wir laden nochmals ein für Sonnabend, den 11. Mai 2024 zum Maibaumwerfen ab 15.00 Uhr auf dem August-Bebel-Platz und anschließend zum Familienfest im Konzert- und Ballhaus. Bei Musik, mit einem Kinderprogramm und gemeinsamen Gesprächen wollen wir einen unterhaltenden Nachmittag und Abend verbringen. Nehmen Sie gern daran teil, wir wollen diesen alten Brauch wieder zur Tradition werden lassen.

Tipp:

Bitte beachten Sie weiterhin unsere ortsüblichen Ankündigungen, falls Sie Hinweise und Vorschläge oder auch vollkommen neue Ideen für unsere weitere Arbeit haben, sprechen Sie uns an.

*Ihr Kulturförderverein Hochkirch e. V. und
der Sorbische Gesprächskreis/Serbska Bjesada*



Einladung zum gemütlichen Beisammensein.

Ab dem 14.09.2023, und dann
jeden 2. Donnerstag im Monat,
in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
in der kleinen Gaststätte im Konzert- und Ballhaus.

Bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken kann die Gelegenheit genutzt
werden, sich über die neuesten Strickmuster auszutauschen, Karten zu spielen
oder einfach nur miteinander zu plaudern.

Anmeldung bitte unter:
035939-886516

Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.

Neues von der „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.“

Vor 100 Jahren wurde der Posaunenchor in Hochkirch gegründet. Wir waren zu der Jubiläumsveranstaltung am 14. April 2024 im Ballhaus in Hochkirch eingeladen und durften dort zu diesem runden Geburtstag mitfeiern. Unsere Ständchen waren Frühlingslieder als auch die Lieder der Oberlausitz. Wir danken für die Einladung und hoffen noch auf viele gemeinsame Jahre des Singens und Spielens in unserer Gemeinde Hochkirch.

100 Jahre haben wir als „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e. V.“ noch nicht geschafft. Nein, aber auch mit 77 Jahren zählen wir als Chor zu den „Alten“. Es ist nicht immer leicht, das Gemeinsame so lange Zeit aufrechtzuerhalten. Wir sind aber weiterhin optimistisch und das können wir auch sein. Eine neue Mitstreiterin wurde in unseren Reihen aufgenommen. Danke Martina, dass du dich für uns entschieden hast: herzlich willkommen!

Wir hatten Jubiläen in unserer „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e. V.“ zu verzeichnen. Unser Adrian ist 10 Jahre im Chor und Helmut und Annelies feierten ihre Diamantene Hochzeit. Wir gratulieren nochmals und freuen uns auf das weitere gemeinsame Singen.

Im Juni werden wir bei der Feuerwehr in Breitendorf auftreten. Hier feiert auch diese Wehr ihr 100-jähriges Bestehen. Uns verbindet so vieles, wir können froh sein, solche Menschen, die sich für unser Wohl engagieren, zu haben. Wir freuen uns schon, euch an diesem Tag zu begleiten.



Über den geplanten Auftritt bei Frau Dr. Hasche am 13. Mai 2024 möchten wir Sie ebenfalls noch informieren. Auch hier würden wir uns freuen, sie dort begrüßen zu können.

*Ihre „Oberlausitzer
Heimatgruppe Hochkirch
e.V.“*

Kulturhistorischer Verein „Alter Fritz“ Hochkirch e.V.



Eisenbahngeschichte im Museum

Im Jahre 1846 wurde die Eisenbahnstrecke zwischen Bautzen und Löbau eingeweiht und damit auch die Region um Hochkirch in das Eisenbahnnetz eingebunden. Das war eine wichtige Voraussetzung für die weitere wirtschaftliche Entwicklung des Gebietes. Doch bevor der erste Zug fahren konnte, mussten viele Schwierigkeiten, die durch das Gelände entstanden, gelöst werden. Dämme wurden aufgeschüttet, Hügel abgetragen, Gewässer mit Brücken überquert. Dokumentiert ist diese ingenieurtechnische Leistung nicht nur in den Akten des Verkehrsmuseum Dresden, sondern auch in der Ansichtskartensammlung von Dr. Holger Rohland aus Radeberg. Er hat über viele Jahre Ansichtskarten zu den Haltepunkten und Streckenabschnitten gesammelt und eine Ausstellung dazu erarbeitet. Nun ist es möglich, dass diese Ausstellung für die Streckenführung Bischofswerda – Bautzen – Löbau in diesem Sommer in Hochkirch gezeigt wird. Die historischen Ansichten werden ergänzt mit Bauplänen, Landkarten und Fahrpläne, so dass ein anschauliches und interessantes Bild entsteht, wie die Eisenbahn in die Oberlausitz kam. Die Eröffnung dieser **Sonderschau ist am 02.06.2024 um 14 Uhr** im Museum auf der Schulstraße 4 in Hochkirch und sie wird bis Oktober zu sehen sein. Am gleichen Tag um 15 Uhr hält Herr Dr. Rohland einen Vortrag mit dem Titel „**Die Eisenbahnstrecke zwischen Bischofswerda und Löbau**“. Zu dieser sehr informativen Veranstaltung sind nicht nur die Eisenbahnfreunde eingeladen, sondern auch jedermann. Auf zahlreiche Besucher freut sich der Kulturhistorische Verein „Alter Fritz“.

Helga Biehle

KV Blau-Weiß 99 Rodewitz / Hochkirch e.V.

Landeseinzelmeisterschaft für Starter von Rodewitz

Es ist eine sehr gute Leistung, sich bis zu den Landeseinzelmeisterschaften zu qualifizieren. Dies ist in dieser Saison Lars Kattenstroth gelungen. Im Vorlauf am 13.04.2024 in Lückersdorf-Gelenau hatte Lars sich zum Endlauf der U14 in Sachsen qualifiziert. Insgesamt treten 8 Spieler im Endlauf an. Am Sonntag, 28.04.2024 ging es nach Bernsbach zum Endlauf. Als Unterstützung waren Enrico Wolff und Danilo Friedrich mit dabei. So eine Landeseinzelmeisterschaft spielt man mal nicht so einfach runter. Hier spielen viele Faktoren eine nicht zu unterschätzende Wirkung. Zu Beginn die Begrüßung und Vorstellung U14 der besten 8 Spieler und Spielerinnen aus dem Land Sachsen.



Lars gab sich alle Mühe, leider gelang nicht alles. Die Nervosität schlug in vollem Maße zu. Nach seinem Spiel waren 489 Kegel als Ergebnis zu verzeichnen – ein gutes Resultat. Allerdings reichte dies nicht für einen Podestplatz aus. Diese belegten die Spieler:

1. Nick Eisold (KSV Ottendorf-Okrilla)
2. Tim Schindler (SV Fortuna Leipzig 02)
3. Henry Möritz (SV Seelingstädt)

Lars konnte wieder neue Erfahrungen und Eindrücke für seine nächsten Spiele sammeln.

Ein herzliches Dankeschön für die geleisteten Spiele und hervorragenden Ergebnisse an Lars.

OKV (Bezirk) Einzelmeisterschaft

Hierzu hatte sich von unserer U23 Junior Thomas Rost durch die Kreiseinzelmeisterschaft qualifiziert. Sein Spiel war am 27.04.2024 auf der Bahnanlage von TSV Blau-Weiß Gröditz. Es war ein Starterfeld von 32 Spielern auf einem sehr hohem Spielniveau. Thomas hatte eine gute 534 gespielt und sich mit diesem Ergebnis im Mittelfeld eingereiht. Die ersten 8 platzierten Spieler hatten Ergebnisse von 624 bis 559 erzielt. Für den Endlauf am 28.04.2024 qualifizierten sich die besten 8 Spieler.

Herzlichen Glückwunsch an Thomas für sein gutes Spielergebnis.

Weiter hat sich Petra Wolff für den Vorlauf zur OKV-Einzelmeisterschaft qualifiziert. Dieser findet am 11.05.2024 in Königsbrück statt. Hier kommen die besten 8 Spielerinnen in den Endlauf, welcher am 12.05.2024 im Keglerheim Bautzen stattfindet. Wir wünschen viel Erfolg und eine ruhige Hand.

Punktspiele Saison 2023/2024

Unsere Punktspiele für diese Saison sind bald beendet. Die U14 Mannschaft ist schon abgeschlossen und hat mit dem Kreismeistertitel (siehe letzte Ausgabe) der Saison einen schönen Abschlusssieg gegeben.

Bei unserer Spielgemeinschaft in der U18 mit dem Bautzener Keglerverein ist die Saison noch nicht beendet. Hier muss noch bis zum 26.05.2024 zum letzten Spiel eine Kugel geschoben werden.

Momentan liegt die Mannschaft auf dem 6. Tabellenplatz. Bei den Frauen stehen die letzten Punktspiele an. Hier ist noch am 18.05. gegen Großharthau/Großdrebnitz und am 02.06.2024 als Heimspiel gegen Königswartha zu spielen.

Momentan stehen die Frauen auf dem 3. Tabellenplatz. Die OKV-Mannschaft, unsere 1. Herren, hat die Saison mit einem sehr guten 4. Tabellenplatz abgeschlossen und so auch sicher die OKV-Klasse gehalten.

Die Herren der 2. Mannschaft von Rodewitz haben ihre Saison mit einem 7. Platz in der Tabelle beendet.

Auch unsere Senioren können unter die Saison 2023/2024 ein Schlusstrich ziehen. Sie belegten am Ende einen sehr guten 3. Platz in der Tabelle.

Für die nächsten Wochen und die Sommerzeit steht viel an Trainingsarbeit vor allen. Im Jugendbereich sind neue

Spieler auf die Punktspiele vorzubereiten. Lars und Louis müssen auf die große Kugel umgestellt werden, da beide in die U18 wechseln.

Im Erwachsenenbereich ist ebenso noch einiges an der Technik „zu feilen“. Wir wünschen allen optimale Trainingserfolge.

Der Vorstand

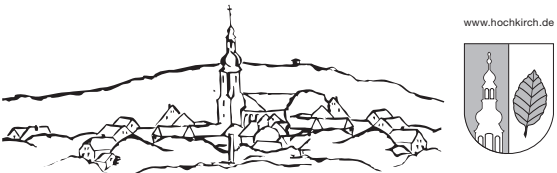


**120 JAHRE
FEUERWEHR WURSCHEN**
21. - 22.06.2024
AUF DEM SPORTPLATZ WURSCHEN AN DER ST11

FREITAG:
17 UHR EINTREFFEN DER WEHREN
17.30 UHR STELLEN DER WEHREN
18 UHR STADTMEISTERSCHAFTEN
19 UHR TANZ MIT DJ PETER

SONNABEND:
14 UHR WETTKAMPF JUGENDFEUERWEHR
15 UHR BLASMUSIK „BLASKAPELLE DER FFW CUNEWALDE“ / KINDERFEST /
OLDTIMERTREFFEN FEUERWEHR
20 UHR PARTY MIT DJ SYSTEMFEHLER

Freiwillige Feuerwehr
8110
Wurschen
Stadt Weißenberg



www.hochkirch.de

Hochkircher Nachrichten
Bukečanske powěšće

Nächste Ausgabe: 29.06.2024
Redaktionsschluss: 18.06.2024
Anzeigenschluss: 18.06.2024

Ihre Ansprechpartnerin: Elisabeth Richter
Lausitzer Verlagsanstalt Bautzen,
Töpferstraße 5, Tel. 03591 529380
elisabeth.richter@lausitzerverlagsanstalt.de